

BIGS • c/o Walter Ecker • Haynaer Straße 20 • 76872 Steinweiler

Herrn Ministerpräsident Kurt Beck  
Staatskanzlei Rheinland-Pfalz  
Peter-Altmeier-Allee 1  
55116 Mainz

Steinweiler, den 28.12.2010

## Mediation Geothermie

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

den von der Landesregierung eingesetzten Mediator lehnen wir hiermit wegen der Befangenheit ab.

Wir hegen keinen Zweifel daran, dass Herr Prof. Dr. Jan Ziekow eine Kapazität auf den Gebieten der Verwaltungswissenschaft und des Verwaltungsrechts ist. Ebenso sind wir überzeugt davon, dass er sich große Verdienste um das Thema "Mediation in der Verwaltungsgerichtsbarkeit" erworben hat.

Dessen ungeachtet ist er als Mediator in Sachen Geothermie nicht akzeptabel. Sowohl die Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer, an welcher Herr Dr. Ziekow lehrt, als auch das Deutsche Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung Speyer, dessen Direktor Herr Dr. Ziekow ist, wurden durch rheinland-pfälzische Landesgesetze errichtet.

Herr Prof. Dr. Jan Ziekow ist damit Landesbediensteter. Sein Dienstvorgesetzter ist ein Mitglied der Landesregierung. Die Aufsicht über die genannten Institutionen hat kraft Gesetzes jeweils das Bildungsministerium, damit also die Landesregierung. Im Institutsverwaltungsrat des Deutschen Forschungsinstituts für öffentliche Verwaltung Speyer sitzen unter anderem drei Regierungsmitglieder des Landes Rheinland-Pfalz.

Angesichts dessen, dass bei der Mediation die gesamte Landespolitik in Sachen Geothermie, darunter daher auch der Landesentwicklungsplan, und das Verhalten der Landesbehörden in den Genehmigungsverfahren sowie die Genehmigungsverfahren als solche auf dem Prüfstand stehen, sind nicht nur die Geothermiebetreiber, sondern ist auch die Landesregierung Partei des Mediationsverfahrens. Immerhin war es die Landesregierung, auf deren Wunsch hin die Frage einer Änderung der Landesbauordnung von den üblichen parlamentarischen Entscheidungsträgern weg ins Mediationsverfahren verlagert werden soll.

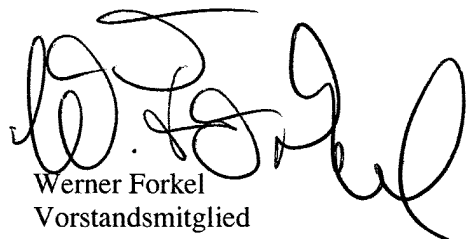
Daher ist ein Landesbediensteter in dieser Angelegenheit weder als unabhängig noch als neutral anzusehen und damit als Mediator in Sachen Geothermie von vornherein ungeeignet.

Wir wünschen Herrn Dr. Ziekow dessen ungeachtet für seine berufliche Zukunft alles Gute und Ihnen, sehr geehrter Herr Ministerpräsident, bei der Auswahl des neuen Mediators eine glücklichere Hand.

Mit freundlichen Grüßen



Walter Ecker  
1. Vorsitzender



Werner Forkel  
Vorstandsmitglied